

Bericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 24.03.2022

TOP 3: Ehrung vom Blutspender/innen

Bürgermeister Friebolin begrüßt die Blutspenderinnen und Blutspender sowie die Vertreter des Deutschen Roten Kreuzes mit den Worten:

Die vor mehr als hundert Jahren verstorbene österreichische Schriftstellerin und Friedensaktivistin Bertha von Suttner hat einmal gesagt: „Nach ‚lieben‘ ist ‚helfen‘ das schönste Zeitwort der Welt“.

Ich finde, nie war dieses Zitat in der heutigen Zeit passender....

Sie, meine sehr geehrten Damen und Herren, die Sie mehrmals Blut gespendet haben, gehören zum Kreis der Menschen, für die Nächstenliebe kein Fremdwort ist. Für mich ist die Blutspende sogar eine ganz besondere Form der Nächstenliebe. Sie hilft Menschen, die ohne diese Spende oft keine Chance für ein Weiterleben hätten.

Sie, meine sehr geehrte Damen und Herren, vereinen damit in einer Person beide Eigenschaften, die von der großen Persönlichkeit und ersten weiblichen Trägerin des Friedensnobelpreises in einem Satz kurz und bündig zusammengefasst worden ist. Mit Ihrer Blutspende tragen Sie dazu bei, Verletzten zu helfen und Schwerkranke heilen zu können. Das ist Nächstenliebe und eine großartige Hilfe.

Die Spenderin und Spender, die heute ausgezeichnet werden, haben die wichtigen und lebensrettenden Dienste am Nächsten 10, 25, 75 und sogar 100mal unentgeltlich erbracht. Für Sie ist diese Hilfeleistung eine ständige Verpflichtung, die immer wieder aufs Neue eingelöst wird. Dies ist auch notwendig, da die Blutkonserven regelmäßig erneuert werden müssen.

Im Namen der zahllosen Opfer von Unfällen und der Patienten, denen dadurch geholfen werden konnte, möchte ich Ihnen dafür danken, dass Sie über viele Jahre hinweg Blut gespendet haben. Sie sind damit ein Vorbild für alle, die vielleicht noch einen Anstoß zu diesem wichtigen Schritt benötigen.

Der Dank gilt auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Deutschen Roten Kreuzes und seiner Blutspenderzentrale für die Organisation. Ohne ihren verantwortungsvollen Einsatz wäre es nicht möglich, die Blutkonserven zu gewinnen und für die medizinische Behandlung zur Verfügung zu stellen.

Ich bitte Sie, auch zukünftig bei dieser Aktion der tätigen Nächstenliebe und Solidarität mitzumachen.

In diesem Jahr ehren wir 5 Bürgerinnen und Bürger:

Für 10 freiwillige Blutspenden:

- Frau Martina Linder und Herr Matthias Kohlmann

für 25 freiwillige Blutspenden

- Frau Ute Eichinger

für 75 freiwillige Blutspenden:

- Herr Ralf Schöpflin

und für 100 freiwillige Blutspenden:

- Herr Wolfram Burkhardt

Persönlich danken möchte ich den heute Anwesenden:

Herrn Wolfram Burkhardt, Frau Ute Eichinger, Frau Martina Linder und Herrn Matthias Kohlmann sowie die beiden Vertreten des DRK, Herr Effert und seiner Stellvertreterin, Frau Ohm.

Im Anschluss konnte die Presse noch Fotos der anwesenden Blutspender anfertigen, welche sich über eine Urkunde, eine Anstecknadel sowie über Wein- und Gutscheinpräsentate freuen konnten.

TOP 4: Bauantrag

- **Errichtung/Anbau eines Hobbyraums (Turmuhrensammlung) auf Flst.-Nr. 859/2, An der Kander 1a**

Einheitlicher Beschluss:

Für das Bauvorhaben Anbau eines Hobbyraums (Turmuhrensammlung) an das bestehende Wohngebäude auf Flst.-Nr. 859/2, An der Kander 1a wird auf der Grundlage des B-Plan „Rebacker, 1.Änderung“ vorbehaltlich der Zustimmung der Fachbehörden zugestimmt.

TOP 5: Bauantrag

- **Errichtung von 5-dreigeschossigen Wohnhäusern auf Flst.-Nr. 753, 753/1, 753/5, 753/7, An der Kander**

Einheitlicher Beschluss:

Für das Bauvorhaben Errichtung von 5-dreigeschossigen Wohnhäusern auf den Flst.-Nr. 753, 753/1, 753/5, 753/7, An der Kander wird vorbehaltlich der Zustimmung der Fachbehörden gem. §34 BauGB zugestimmt.

TOP 6: Neuverlegung der Wasser- und Abwasserleitung auf einer Teilstrecke von ca. 50 m im Fischinger Weg

- **Baufreigabebeschluss**

Einheitlich geänderter Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt die Baufreigabe für die Neuverlegung der Schmutzwasserleitung bis zu einer Höhe von 55.000,00 Euro brutto und Wasserleitung bis zu einer Höhe von 15.000,00 Euro netto auf einer Teilstrecke von ca. 50 m im Fischinger Weg.

TOP 7: Errichtung einer Photovoltaikanlage mit Speicher und Austausch der Heizungsanlage (Rathaus) sowie Errichtung E-Ladesäule (Rathausplatz)

- **Abschluss Kooperationsvertrag über Errichtung und Betrieb einer Anlage zur Realisierung des Projekts „Vernetzte Industrie“ zwischen der Gemeinde Eimeldingen und der Infrastruktur-Trägersgesellschaft mbH & Co. KG, Freiburg**

Einheitlicher Beschluss:

1. Der Gemeinderat stimmt dem Kooperationsvertrag über Errichtung und Betrieb einer Anlage zur Realisierung des Projekts „Vernetzte Industrie“ mit der Infrastruktur-Trägersgesellschaft mbH & Co. KG, Freiburg zu.
2. Die Verwaltung wird mit dem Abschluss des Kooperationsvertrags beauftragt.

TOP 8: Sportkonzept der Sportvereinigung Märkt-Eimeldingen „Kunstrasenplatz und Sanierung der Sanitäranlagen“

- **Gewährung eines einmaligen Zuschusses**
- **Gewährung von Darlehen**

Mehrheitlich geänderter Beschluss:

1. Die Gemeinde gewährt für die Umsetzung des Sportkonzepts der SpVgg Märkt-Eimeldingen einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 140.000 Euro.
2. Die Gemeinde gewährt für die Zwischenfinanzierung der Zuschüsse des Badischen Sportbundes ein zinsloses Darlehen in Höhe von maximal 99.000 Euro.

3. Die Gemeinde gewährt der SpVgg zur Restfinanzierung des Sportkonzepts ein zinsloses Darlehen in Höhe von maximal 191.000 Euro. Das Darlehen hat eine Laufzeit von 15 Jahren nach Auszahlung und ist bis zu diesem Zeitpunkt vollständig an die Gemeinde zurückzuzahlen.
4. Die Gewährung des einmaligen Zuschusses und der zinslosen Darlehen erfolgen vorbehaltlich der Genehmigung der Darlehensverträge durch die Rechtsaufsichtsbehörde sowie der noch zu schließenden Vereinbarung über die Platznutzung.

TOP 9: Verkehrskonzept - Umsetzung der Handlungsfelder

Einheitlich ergänzter Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Umsetzung von Handlungsempfehlungen aus dem Verkehrskonzept 2021 wie folgt zu:

1. An den Ortseingängen „Alte Basler Str.“ und „Binzener Str.“ werden doppelseitig versetzte Fahrbahnverengungen geplant und gebaut.

Die Baufreigabe bis zu einer Höhe von 10.000,00 Euro je doppelseitig versetzter Fahrbahnverengung in der „Binzener Straße“ und „Alte Basler Str.“ wird erteilt.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, einen Verkehrsplaner mit der Ausweisung von Parkflächen (Markierungs- und Beschilderungsplan) in den jetzigen und künftigen verkehrsberuhigten Bereichen (Straßen ohne Gehwege, inkl. Dorfstr.) zu beauftragen.

TOP 10. Preisanpassung für das Mittagessen in der Schul- und Kinderbetreuung zum 01.03.2022

Einheitlicher Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Preisanpassung für das Mittagessen pro Kind/Schüler rückwirkend ab dem 01.03.2022 auf 4,00 € brutto/Essen zu.

TOP 11: Annahme von Spenden

Es gibt keine Spenden zu verkünden.